



Einige Bemerkungen zu Heissluft-Ballonfahrten

Eine Ballonfahrt ist immer wieder ein faszinierendes Erlebnis. Mit relativ einfachen, aber durchaus sicheren technischen Mitteln steigen wir, getragen von 3400m³ warmer Luft, sachte in die Höhe und erleben so unsere Umwelt (Atmosphäre, Landschaft, Äcker, Wiesen, Wälder, Tiere, Siedlungen etc.) aus einer überwältigenden Perspektive.

Wir sind bemüht, allen Passagieren möglichst optimale Bedingungen zu bieten. Hierzu muss vieles gleichzeitig stimmen: Wind, Temperatur, Sicht, Niederschlagsneigung, Bodenfeuchtigkeit, Tageszeit, Pflanzenwuchs usw. Es kommt deshalb häufig vor, dass wir eine angesagte Fahrt kurzfristig absagen, weil die Verhältnisse nicht so ideal sind, wie wir hofften. Andererseits kann es auch vorkommen, dass die Bedingungen plötzlich besser sind, als wir erwartet haben. Dann versuchen wir kurzfristig, eine Ballon-Crew (Pilot, Ballon, Nachfahrer, Passagier) zusammenzukriegen. Also wundern Sie sich bitte nicht über ganz kurzfristige Anfragen.

Für Ihre Ballonfahrt beachten Sie bitte folgendes:

- Falls Sie an Herz- oder Atembeschwerden leiden, so sollten Sie vor der Fahrt Ihren Arzt befragen.
- Beim Aufstellen und Zusammenräumen des Ballons können uns die Passagiere helfen. Falls Sie nicht schwer heben sollen, so teilen Sie uns dies bitte mit.
- Um Fussverletzungen zu verhindern, ist gutes Schuhwerk (z.B. Wanderschuhe) erforderlich.
- Auch wenn Sie eine beschauliche Fahrt erwarten, sind Sonntagskleider nicht unbedingt ideal. Eine geeignete Freizeitbekleidung scheint uns angebrachter. Bei tiefen Lufttemperaturen (z.B. im Winter) kann es vor allem unten im Korb recht kalt werden. Warme Socken sind dann angebracht.
- Bei hohen Lufttemperaturen ist die Tragkraft des Heissluft-Ballons gering. In den Sommermonaten starten wir deshalb früh am Morgen oder allenfalls noch am Abend. Dagegen sind im Winter die Verhältnisse häufig sehr günstig und eine Fahrt über eine verschneite Landschaft ist unvergesslich.
- Bitte planen Sie für die Ballonfahrt genügend Zeit ein. Fahrt zum Startplatz, Aufstellen des Ballons, Ballonfahrt (normalerweise 1.5 h - 2 h), Zusammenpacken und Rückfahrt (Distanz je nach Windgeschwindigkeit) können zusammen durchaus 5 h - 6 h benötigen. Unvorhergesehenes tritt immer wieder auf. Wenn Sie 20 Gäste zum Nachtessen eingeladen haben, sollten Sie auf eine Ballonfahrt am Morgen verzichten (Auch wenn Sie den Piloten mit einladen, wird er sich nicht in Zeitdruck bringen lassen).

Für Ihre Fahrt wünschen wir Ihnen viel Vergnügen und "Gut Land"

Ihr Ballon-Team